

Münster, 27. April 2017

Bahnhaltepunkt in Nienberge-Häger weiter verbessern

Die Stadtverwaltung wird gebeten, gemeinsam mit dem Zweckverband Schienenpersonennahverkehr (ZVM), für die Verbesserung des Bahnhaltepunktes Nienberge-Häger die folgenden Maßnahmen zu planen:

- Ausbau und Erneuerung der Fahrradabstellanlagen
- Schaffung eines adäquaten Wartebereichs für Bahnkunden
- Erhalt der Flächen für ein zweites Gleis im Bereich des Haltepunktes

Begründung

Der Bahnhaltepunkt in Nienberge-Häger wurde in den vergangenen Jahren bereits barrierefrei ausgebaut. Er wird intensiv genutzt und ermöglicht somit die Anbindung des Ortsteils vor allem im Hinblick auf den Schulbesuch im erweiterten Ortsumfeld, der sonst nur durch den motorisierten Individualverkehr möglich wäre.

Die derzeitigen Fahrradabstellanlagen sind in einem sehr schlechten Zustand. Die vorgeschlagene Modernisierung dieser Anlagen verbessert die Vernetzung mit dem öffentlichen Personennahverkehr. Die Nutzung einer Förderung gem. §12 ÖPNVG NRW ist dabei zu berücksichtigen.

Die Aufenthaltsmöglichkeiten für wartende Fahrgäste sind derzeit nicht gegeben und müssen eingerichtet werden.

Für die weitere wohnliche Entwicklung von Nienberge-Häger ist ein attraktiver und ausbaufähiger Bahnhaltepunkt wichtig. In der Vergangenheit hat es im Bereich des Haltepunktes ein zweites Gleis gegeben, dass in der Zukunft ggf. wieder errichtet werden kann. Bei den zukünftigen Planungen sollte zumindest eine Überplanung für eine andere Nutzung ausgeschlossen werden, damit diese Option erhalten bleibt.

Münster, 27. April 2017

gez. Stefan Weber
und Fraktion

gez. Otto Reiners
und Fraktion

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Münster

Fraktionsgeschäftsstelle
Mauritzstraße 7-8 · 48143 Münster
Telefon (0251) 4 18 43-0 · Telefax (0251) 4 31 36
e-mail fraktion@cdu-ms.de · <http://www.cdu-ms.de>